

Werk

Titel: Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern und andern zur Gelehrtheit gehörigen Sa; Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern

Verlag: Heidegger

Kollektion: Rezensionenzeitschriften

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN556102126_0009

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126_0009

LOG Id: LOG_0033

LOG Titel: Bey den Verlegern dieser Nachrichten ist auch zu haben:

LOG Typ: announcement

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN556102126

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=556102126>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

brauchen, und wo sie wegzulassen sind. Die dritte entwirft die Diminutiva, Gradus Comparationis, und das, was beyde irregulairer haben. Die numeralia, cardinalia, ordinalia, collectiva und distributiva, die Pronomina, und deren Gebrauch, anzuweisen, sind zwey Tabellen erfordert worden. Man erblicket also auf der vierten die Pronomina, Substantiva conjunctiva & absoluta, wie auch die Possessiva conjunctiva & absoluta; auf der fünften die Demonstrativa & Relativa, und endlich die Interrogativa, nebst den Particulis relativis. Es ist auch noch etwas von dem Verbo überhaupt angefügt. Auf der sechsten Tabelle ist der Gebrauch der Verborum gezeigt. Die siebente leget die Adverbia und Präpositiones, nebst ihrem Gebrauche, vor Augen; und die achte sezet den Gebrauch der Präpositionum fort. Die neunte hat mit den Conjunctionibus und deren Gebrauche zu thun. Die zehnte stellet die Interjectiones dar. Die eilfte macht die obgedachten 3. Bogen in Media. Fol 0 aus, und lehret auf dem ersten die Verba auxiliaria und die Verba Regularia, oder die 4. Conjugationes; auf dem zweyten die Verba Passiva und Irregularia, nebst dem Gebrauche der Modorum, auf dem dritten aber den Gebrauch der Temporum, Participorum,

Supini und Gerundiorum. Das ist der Inhalt dieser Tabellen, wobey überall der Gebrauch gezeigt, und alles mit feinen Exempeln erläutert wird. Diese wohlgerathene Probe des Herrn Lunkendeins lässet uns hoffen, er werde uns in der versprochenen Sammlung auserlesener Deutscher, Lateinischer, Französischer und Italiänischer Wörter, ein gleichmäßig nütliches und brauchbares Buch liefern. à 45. kr.

Leipzig. In dem Versuche eines Griechisch, Lateinisch, Deutschen medicinischen Wörterbuchs hat der Herr D. Hebenstreit den Verstand aller Wörter, welche bey dem hierzu auserlesenen kränklichen Theile des menschlichen Leibes vorkommen, richtig erklärt, und nach Anleitung des Foesii und Stephani, welche er sich zum Muster dabey vorgestellt hatte, mit Stellen aus dem Grundtexte der ältesten Griechischen medicinischen Schriftsteller erläutert, welche Arbeit bey Kennern, son erlich bey denen, die sich eine gründliche Wissenschaft in der Medicin bewerben, ihr Lob und grossen Nutzen haben wird. An sauberen und richtigen Drucke, wie auch feinem Papiere ist nichts gesparet worden. Die Verleger sind gesonnen, diese zwey Bücher, jedes besonders, den Liebhabern zu überlassen.

Bey den Verlegern dieser Nachrichten ist auch zu haben :

Das allerneueste Pariser Koch, Buch, in welchem nach der beliebten Französischen Manier eine vollkommene Anweisung zu finden, wie man kräftige, wohlschmeckende Speisen und Ragout zubereiten solle; allerhand schöne Pasteten und Torten zu backen; die vornehmsten Confituren, Marzipan, eingemachte Früchte aufs niedlichste zu verfertigen, wie auch stärkende Liqueurs, erfrischende Limonanden, allerley brauchbare Syrup, und künstlich gebrennte Wasser zu machen: Nebst einem neuen Trenchir-Buch mit Figuren. Alles dieses aus dem Französischen übersezt. 8. Strassburg, 1752. à 48. kr.

Der Soldat oder Abhandlung vom Kriegs-Stand. Aus dem Französischen des Herrn von Locn. Neu verbesserte und vermehrte Auflage. 8. Frankfurt und Leipzig 1752. à 24. kr.
Versuche in Westphälischen Gedichten, von E. C. 8. Frankfurt, 1751. à 24. kr.

Diese Nachrichten sind alle Mitwochen in Zürich bey Zeidegger und Compagnie, Buchhändler, zu bekommen.